

Datenschutz in der Medizin – Update 2014 II

Referenten und Moderator

Dorint Pallas Hotel, Wiesbaden

Schirmherrschaft:	Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Kooperation:	BVMW, IT-Buch Deutschland, KHIT
Moderation:	Dr. Jürgen Faltin, Mainz

Werner Bachmann

Friedrich Graf von Westphalen & Partner, Rechtsanwälte, Freiburg



Rechtsanwalt Werner Bachmann studierte Rechtswissenschaft an den Universitäten Freiburg und Berlin. Als Rechtsanwalt und Partner der Anwaltskanzlei Friedrich Graf von Westphalen war er von 1999-2005 in Brüssel, seitdem in Freiburg tätig. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen unter anderem im Bereich IT, Telekommunikation, IT-Compliance und Datenschutz.

Neben seiner Tätigkeit als Rechtsanwalt unterrichtet er als Dozent am Institut für IT im Gesundheitswesen (Prof. Johner) in Konstanz.

Zu seinen zahlreichen Veröffentlichungen zählt unter anderem das Praxishandbuch IT im Gesundheitswesen. Er ist juristischer Beirat im Bundesverband KH-IT betreut er momentan Seminare zum Thema Risikomanagement und Compliance im Gesundheitswesen und Mitglied des Programmbeirats des E-Health-Forums Freiburg.

Dr. Jürgen Faltin

Beim Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz



Dr. rer. publ. Jürgen Faltin ist als Volljurist beim Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz tätig. Er promovierte mit einer Verwaltungswissenschaftlichen Arbeit zum Krankenhausfinanzierungsrecht,

Als langjähriger Referatsleiter mit vielen Funktionen im Gesundheitsbereich des Ministeriums beschäftigt er sich schwerpunktmäßig mit Krankenhausrecht, Berufs- und Kammerrecht, Patientenrechte, Biomedizin, Datenschutz im Gesundheitswesen.

Seit 2005 ist er zuständig auch für den Aufbau der Telematik in Rheinland-Pfalz. Seine aktuellen Arbeitsschwerpunkte sind zur Zeit: Rechtliche Überarbeitung des Heilberufsgesetzes Rheinland-Pfalz (Gesamtnovelle), Vorbereitung der Gründung der ersten Pflegekammer in Deutschland, Integration der Pflegeberufe in das Kammerwesen. Nebenberuflich ist er Dozent mit Lehrtätigkeiten an verschiedenen Hochschulen im Bereich Gesundheitsökonomie und Gesundheitsrecht.

Jürgen Flemming

Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH



Jürgen Flemming arbeitet seit August 2009 als CIO für die Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH. Zwischen 2003 und 2009 verantwortete er die IT-Infrastruktur und den IT-Betrieb bei der Deutschen Woolworth in Frankfurt, nachdem er bei der Deutschen Post die IT-Organisation der Filial-Systeme restrukturiert hatte. Ende der Neunziger arbeitete er als Projektmanager bei einer amerikanischen Unternehmensberatung, davor sammelte er 12 Jahre Erfahrung als selbständiger Unternehmer im Medienbereich.

Jürgen Flemming ist einer der beiden Vertreter des Katholischen Krankenhausverbandes im IT-Fachausschuss bei der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Im Rahmen dieser Tätigkeit ist er Mitglied der vom Fachausschuss gebildeten Arbeitsgruppe Krankenhaus-IT. Die Arbeitsgruppe befasst sich unter anderem seit 2011 mit der Orientierungshilfe Krankenhaus-Informationssysteme und hat im Sommer 2013 umfangreiche Umsetzungshinweise für die Krankenhäuser dazu bereit gestellt. Jürgen Flemming hat in Vorträgen und Diskussionen die Anforderungen der OH KIS für die Krankenhäuser vorgestellt und Wege zur Umsetzung, aber auch die Grenzen der Möglichkeiten aufgezeigt.

Thomas Gutte

CDC Compliance und Datenschutz



Thomas Gutte ist seit den 1990er Jahren als Datenschutzbeauftragter in verschiedenen Branchen bestellt. Seine ersten Erfahrungen in dem medizinischen Bereich sammelte er u.a. schon mit seiner Diplomarbeit, die sich mit einer datenbankbasierten Lösung für die IT- unterstützte Notfallaufnahme des Martin-Luther-Krankenhauses in Berlin beschäftigte. Später war er u. a. als Systemadministrator in der Berliner Charité beschäftigt. Seit 2010 ist Thomas Gutte Geschäftsführer der CDC Compliance & Datenschutz Consulting UG (haftungsbeschränkt). Das Unternehmen betreut praxisnah vorwiegend kleinere und mittelständische

Unternehmen und Arztpraxen als Unternehmensberater und als Auslagerungspartner bei der Umsetzung der Anforderungen im Bereich des Datenschutzes.

Pierre Kaufmann

Datenschutz und Qualitätsmanagement, Agfa HealthCare



Pierre Kaufmann ist seit Juli 2009 bei der Agfa HealthCare GmbH als QARA Manager in Bonn tätig. Sein Aufgabenfeld umfasst die Aufrechterhaltung der Arbeitsprozesse, sowie die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen an Medizinprodukte, Datenschutz und Informationssicherheit innerhalb des DACH Marktes, Skandinaviens und Osteuropas.

Seit 2012 koordiniert er europaweit die Umsetzung und Weiterentwicklung von Geschäftsprozessen innerhalb eines ISMS nach ISO 27001 zur Aufrechterhaltung von Informationssicherheitsstandards im Unternehmen.

Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter für den DACH Markt. In dieser Funktion befasst er sich mit der Weiterentwicklung von organisatorischen Maßnahmen und der Optimierung der Produkte eines Krankenhausinformationssystems zur Wahrung des Datenschutzes.

In der Arbeitsgruppe Datenschutz des bvitg setzt sich Herr Kaufmann mit den technischen und organisatorischen Möglichkeiten zur Umsetzung der OH KIS in Vorträgen und Diskussionen auseinander.

Frank Knischewski

IT-Forensiker



Frank Knischewski hat an der Universität Hildesheim Medizinische Informatik studiert und mehrere Unternehmen im IT-Umfeld gegründet. Er realisierte große Projekte für interaktives Fernsehen, Expertensysteme für Gentests und Lösungen im Bereich Gebäudeleittechnik.

Seit 2011 leitet er die Niederlassung Hannover der DTS Systeme GmbH, einem mittelständischen Systemhaus und Datacenterbetreiber innerhalb der DTS IT AG. Seine Schwerpunkte sind IT-Sicherheit, Security as a Service, Next Generation Cloud-Computing und High Performance Computing.

Thomas Kranig

Präsident des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht



Thomas Kranig ist im Jahr 1954 in München geboren. Er ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Nach seiner rechtswissenschaftlichen Ausbildung arbeitete Thomas Kranig als Verwaltungsjurist von 1981 bis 1992 in verschiedenen bayerischen Verwaltungsbereichen. Dem schloss sich an eine Tätigkeit als Geschäftsführer einer privaten GmbH im Medienbereich. Von 1995 bis 1997 war Thomas Kranig bei der Regierung von Mittelfranken als Referent im Sachgebiet Straßenrecht für Planfeststellungen zuständig. Im Jahr 1997 wurde er zum Richter am Verwaltungsgericht Ansbach berufen und blieb dort bis zum Jahr 2010. Während dieser Zeit absolvierte er ein Studium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Fern-Universität Hagen und schloss diese Ausbildung mit dem Master auf Mediation ab. Nach Abschluss des Studiums war Thomas Kranig beim Verwaltungsgericht Ansbach zusätzlich als Gerichtsmediator tätig. Im Jahr 2010 wurde Thomas Kranig zunächst zum Leiter und später zum Präsidenten des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht in Bayern ernannt. Das Landesamt ist für den Datenschutz im nichtöffentlichen Bereich in Bayern zuständig. Gesundheitsdaten stellen naturgemäß besonders sensible Daten dar. Deshalb ist der Datenschutz in Arztpraxen, medizinischen Versorgungszentren und auch Krankenhäusern ein besonderer Aufgabenschwerpunkt der Aufsichtsbehörde.

Astrid Luedtke

*Rechtsanwältin und Fachanwältin für Gewerblichen Rechtsschutz,
Kanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek, Düsseldorf*



Astrid Luedtke ist seit dem Jahr 2000 als Rechtsanwältin tätig. Ihren beruflichen Werdegang begann sie bei PriceWaterhouseCoopers Veltins in Düsseldorf. Seit 2004 ist sie bei der bundesweit tätigen Kanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek tätig. Sie ist Fachanwältin für Gewerblichen Rechtsschutz. Einen wesentlichen Teil ihrer Tätigkeit macht die Beratung von in- und ausländischen Mandanten im Datenschutzrecht aus. Hierzu gehören die regelmäßige Beratung und Erstellung von Datenschutzkonzepten insbesondere für im Internet tätige Unternehmen, die Überprüfung von Geschäftsprozessen hinsichtlich ihrer Datenschutzkonformität sowie die Beratung von Unternehmen im Bereich des Arbeitnehmerdatenschutzes.

Jan Neuhaus

Geschäftsführer EDV / Statistik der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. Berlin



Herr Jan Neuhaus ist Diplom-Informatiker und Geschäftsführer des Dezernates III der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG) in Berlin. Das Dezernat übernimmt in vielen Gremien die Vertretung der DKG als Gesellschafter der gematik. Die Arbeitsgruppe „Krankenhaus-Informationstechnik“, beschäftigt sich unter Federführung des Dezernates auch intensiv mit Fragen des Datenschutzes. In seiner vorherigen Position bei der Tieto Deutschland GmbH war Jan Neuhaus als Director Software Development für die Entwicklung des Krankenhausinformationssystems iMedOne verantwortlich sowie für den softwareseitigen Datenschutz und die Auswirkungen des Medizinproduktegesetzes. Den Standard zur elektronischen Fallakte, der eine datenschutzkonforme elektronische Kommunikation in verteilten Behandlungsszenarien ermöglicht, prägte er in seiner Zeit am Fraunhofer ISST in Dortmund. Dort bearbeitete er auch Projekte zur elektronischen Gesundheitskarte und andere IT-Anwendungen im stationären sowie im ambulanten Bereich.

Priv.-Doz. Dr. Adrian Spalka

*Corporate Head of IT-Security, CGM Koblenz,
Privatdozent, Institut für Informatik, Universität Bonn*



PD Dr. Adrian Spalka studierte Informatik und Mathematik. Seine Promotion beschäftigte sich mit dem Schutz von Vertraulichkeit in Datenbanken. Nach seiner Habilitation im Jahre 2001 über das Thema "Schutz vor schädlicher Software" leitete er als Hochschuldozent am Institut für Informatik der Universität Bonn den Bereich "Sicherheit von Informationssystemen".

2007 wechselte er zur CompuGroup Medical nach Koblenz als Corporate Head of IT-Security. Zu seinen Aufgaben gehört die Entwicklung von vernetzten medizinischen Informationssystemen, die einen absoluten Schutz der medizinischen Daten gewährleisten. Mit über 40 Patenten arbeitet er zur Zeit an der CGM Medical Cloud, die eine gesetzeskonforme Speicherung und Verarbeitung medizinischer Daten im Internet ermöglicht.

Zugleich ist Herr Spalka als Privatdozent am Institut für Informatik der Universität Bonn tätig.

Hugo Thiel

Caradigm Deutschland Ltd



Hugo Thiel ist seit 2013 für das Business Development bei Caradigm Deutschland zuständig. In seiner Rolle verantwortet er den indirekten Vertrieb und Support im deutschsprachigen Raum und ist an der Geschäftsentwicklung des Unternehmens entscheidend beteiligt. Caradigm ist ein Joint Venture von Microsoft und GE Healthcare und bietet innovative IT Lösungen für das Gesundheitswesen.

Vor Caradigm war Herr Thiel bei COMPAREX, einem internationalen Unternehmen für IT-Lösungen als Manager Vertical Healthcare tätig. Dort hat er erfolgreich an verschiedenen Lösungen und Konzepten für „den klinischen Arbeitsplatz“ mitgewirkt. Herr Thiel ist seit vielen Jahren auf den IT-Sektor mit den Schwerpunkten Gesundheit und Sozialwesen spezialisiert und hat maßgeblich an der Entwicklung von neuen europaweiten Konzepten und Lösungen für das Gesundheitswesen mitgewirkt.

Dr. Ulrich Vollmer

Referent beim Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit



Herr Dr. Ulrich Vollmer studierte Mathematik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und promovierte im Jahr 2003 in Informatik an der TU Darmstadt zu Fragen der Kryptanalyse. Stationen seiner wissenschaftlichen und Lehrtätigkeit waren u.a. das Massachusetts Institute of Technology, die Ludwig-Maximilians-Universität München und die Technische Universität Darmstadt. Seit 2008 ist er Referent beim Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zuständig u.a. für IT im Gesundheitswesen, Kryptografie und Privacy Enhancing Technologies. Herr Dr. Vollmer leitet die "Unterarbeitsgruppe Krankenhausinformationssysteme der Arbeitskreise Gesundheit und Soziales sowie Technische und organisatorische Datenschutzfragen der Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder".

Schirmherrschaft:

Kassenärztliche
Vereinigung
Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Kooperationspartner:

Die Tagung wird im Rahmen einer Kooperation organisatorisch betreut durch Esturias, BVMW, IT-Buch Deutschland und KHIT.



Sponsoren:

Die Tagung wird durch die freundliche Unterstützung folgender Partner ermöglicht:



Medienpartner:

